

Krankschreibung / Genehmigung einer Nebentätigkeit / Bezirk

Beitrag von „s3g4“ vom 8. September 2025 21:43

[Zitat von chilipaprika](#)

Dass dies eine Nebentätigkeit ist/sei, ist Hörensagen der Kollegin, die das annimmt. Tatsächlich hätte ich in der Zeitung landen können, wenn mein Verein die jährliche Veranstaltung weitergeführt hätte bzw. letztes Jahr wie geplant durchgeführt hätte. Aber GENAU aus DIESEN Gründen habe ich wochenlang versteckt gelebt, damit kein Kollege irgendwas denkt (und wäre also nicht zur Veranstaltung gegangen...).

Und wenn die Kollegin Krebs hat, zwei mal die Woche zur Dialyse geht, aber einmal die Woche zum Training gehen (wenn sie kann) Punkte zählen und soziales Leben ihr hilft? EGAL, welche Krankheit dahinter steckt: soziale Isolierung ist das Schlimmste, was einem Kranken passieren kann.

Wer heute immer noch glaubt, dass Kranke Zuhause bleiben müssten, dem kann ich auch nicht mehr helfen.